

Besonderheiten bei Zahlungen ins Ausland

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

bei Zahlungen ins Ausland sind aktuell mehrere regulatorische Vorgaben seitens der Auslandsbanken bzw. der ausländischen Zentralbanken zu beachten.

Eine Aufstellung der Besonderheiten nach Empfängerland ist auf den folgenden Seiten enthalten.

Diese Länderhinweise dienen nur eine allgemeinen, unverbindlichen Erstinformation.

Alle Angaben beruhen auf Quellen, die wir für zuverlässig halten. Rechtliche Rahmenbedingungen und Geschäftsausancen können sich kurzfristig ändern, eine Gewähr für die Vollständigkeit, Richtigkeit und Aktualität wird daher nicht übernommen.

Vor Überweisungen in EUR in Länder mit einer anderen Landeswährung prüfen Sie bitte – ggf. unter Rücksprache mit dem Zahlungsempfänger – ob dieser den Betrag in EUR oder in der Landeswährung erwartet. Die Sparkasse führt Ihre Aufträge auch in Fremdwährung aus, je nachdem wie Sie es wünschen.

Bei weiterem Informationsbedarf wenden Sie sich bitte an Ihrem Berater.

Australien

Bei Auslandsüberweisungen nach Australien ist unabhängig von der Währung zur korrekten Gutschrift der Zahlung im Ausland zusätzlich eine BSB-Nummer (6-stellig) vor der Kontonummer anzugeben. Diese „BSB“-Nummer (Bank, State, Branch) dient der Identifizierung der Bank des Begünstigten.

Weitere Informationen finden die beispielsweise hier:

<https://www.bsbnumbers.com/index.html>

Indonesien

Bei Auslandsüberweisungen nach Indonesien unabhängig von der Währung ist zur korrekten Gutschrift der Zahlung im Ausland zusätzlich die Angabe eines Verwendungszweck-Codes (Purpose Code) im Verwendungszweck erforderlich.

Im Verwendungszweck ist dieser wie folgt anzugeben:

/PURP/Code¹/Purpose Description Text²/

Zusätzliche Daten zum Verwendungszweck der Zahlung sind in den Zeilen 2-4 anzugeben.

Sprechen Sie bezüglich des Purpose Codes mit Ihrem Begünstigten.

Jordanien

Bei Auslandsüberweisungen nach Jordanien in der Währung Jordanischer Dinar (JOD) ist zur korrekten Gutschrift der Zahlung im Ausland zusätzlich die Angabe eines Verwendungszweck-Codes (Purpose Code) im Verwendungszweck erforderlich.

Im Verwendungszweck ist dieser wie folgt anzugeben:

/PURP/Code¹/Purpose Description Text²

Zusätzliche Daten zum Verwendungszweck der Zahlung sind in den Zeilen 2-4 anzugeben.

Sprechen Sie bezüglich des Purpose Codes mit Ihrem Begünstigten.

¹ Hier ist der Purpose Code zu erfassen.

² Hier ist der Beschreibungstext zum Purpose Code zu erfassen.

Kanada

Bei Auslandsüberweisungen nach Kanada in der Währung Kanadischer Dollar (CAD) muss zur korrekten Gutschrift der Zahlung im Ausland zusätzlich der Bankcode (3-stellig) und der Filialcode (5-stellig) vor der Kontonummer angegeben werden.

Weitere Informationen hierzu sind im Internet ersichtlich

<https://canada-banks-info.com/bsb-numbers/>

Malaysia

Bei Auslandsüberweisungen nach Malaysia in der Währung Malaysischer Ringgit (MYR) ist zur korrekten Gutschrift der Zahlung im Ausland zusätzlich die Angabe eines Verwendungszweck-Codes (Purpose Code) im Verwendungszweck erforderlich.

Im Verwendungszweck ist dieser wie folgt anzugeben:

/PURP/Code¹/Purpose Description Text²

Sprechen Sie bezüglich des Purpose Codes mit Ihrem Begünstigten.

Mexiko

Bei Auslandsüberweisungen nach Mexiko ist unabhängig von der Währung zur korrekten Gutschrift der Zahlung im Ausland die Angabe der Kontonummer in Form des CLABE (Clave Bancaria Estandarizada) anzugeben. Der CLABE wird auf den Kontoauszügen angedruckt und besteht aus 18 Stellen.

Das mexikanische Zentralbank-System akzeptiert ausschließlich Nummern im Kontofeld, deshalb sollten Zahlungsaufträge in der ersten Zeile nur Nummern enthalten. Leerzeichen, Buchstaben und Sonderzeichen sind nicht gestattet.

Sprechen Sie bezüglich der Kontonummer in Form des CLABE mit Ihrem Begünstigten.

¹ Hier ist der Purpose Code zu erfassen.

² Hier ist der Beschreibungstext zum Purpose Code zu erfassen.

Philippinen

Bei Auslandsüberweisungen zu den Philippinen in der Währung Philippinischer Peso (PHP) ist zur korrekten Gutschrift der Zahlung im Ausland zusätzlich die Angabe einer Verwendungszweck-Codes (Purpose Code) im Verwendungszweck erforderlich.

Im Verwendungszweck ist dieser wie folgt anzugeben:

/PURP/Code¹/Purpose Description Text²

Zahlungen in der Währung PHP sind nur mit der Gebührenregelung Entgeltteilung (SHA) möglich.

Sprechen Sie bezüglich des Purpose Codes mit Ihrem Begünstigten.

Russland

Bei Auslandsüberweisungen nach Russland in der Währung Russischer Rubel (RUB) sind folgende Angaben zusätzlich erforderlich:

- Bankleitzahl der Bank des Begünstigten (9-stellig, beginnend mit 04)
- Kontonummer der Bank des Begünstigten bei der russischen Zentralbank (20-stellig, beginnend mit 3)
- INN-Nummer (10-20-stellig)
- KPP-Nummer (9-stellig)
- BIK-Nummer
- Bei Zahlungen von Gehältern oder anderen Einkünften an individuelle Empfänger ist ein Income Code anzugeben (einstellig)
- Informationen zum Grund der Zahlung inkl. Currency Transaction Code (VO-Code)

Sprechen Sie bezüglich der oben angegebenen Daten mit Ihrem Begünstigten.

Bitte beachten Sie aufgrund der politischen Lage die aktuellen Bestimmungen.

¹ Hier ist der Purpose Code zu erfassen.

² Hier ist der Beschreibungstext zum Purpose Code zu erfassen.

Südafrika

Bei Auslandsüberweisungen nach Südafrika ist unabhängig von der Währung zur korrekten Gutschrift der Zahlung im Ausland zusätzlich ein Branch Code (6-stellig) vor der Kontonummer anzugeben.

Weitere Informationen finden Sie beispielsweise hier:

<https://www.bankservafrica.com/website/branch-search>

Vereinigten Arabischen Emirate

Bei Auslandsüberweisungen in die Vereinigten Arabischen Emirate ist unabhängig von der Währung ist zur korrekten Gutschrift der Zahlung im Ausland zusätzlich die Angabe eines Verwendungszweck-Codes (Purpose Code) in den zusätzlichen Weisungen an das Kreditinstitut erforderlich.

In den zusätzlichen Weisungen an das Kreditinstitut ist dieser wie folgt anzugeben:

/BENEFRES/AE//Code¹

¹ Hier ist der Purpose Code zu erfassen.

² Hier ist der Beschreibungstext zum Purpose Code zu erfassen.